

Medizinstudierende gesucht für deutsch - israelisches Projekt

Verbesserung der Arzt-Patienten-Kommunikation durch Komplementäre und Integrative Medizin

Im Rahmen eines Projekts (Projektleitung bzw. -koordination Dr. E. Schiff (Bnai Zion Medical Center Haifa, Israel); Dr. M. Ortiz/Prof. Dr. B. Brinkhaus (Charité Berlin)) zur Verbesserung der Arzt-Patienten-Kommunikation durch Komplementäre und Integrative Medizin (CIM) **werden 8 deutsche Medizinstudierende gesucht**, die gemeinsam mit 8 israelischen Medizinstudierenden und ausgesuchten internationalen Experten aus Israel, England und Deutschland an einem **interkulturellen Projekt** arbeiten, das von der **Deutsch-Israelische Zukunftsforum Stiftung** gefördert wird.

Projekt

Ziel des Projektes ist es im Rahmen von drei Treffen in Deutschland und Israel gemeinsam Kommunikationsaspekte ausgewählter Therapien der CIM zu erarbeiten und zu analysieren. Auf dieser Grundlage soll ein Konzept für ein curriculäres Lehrmodul erarbeitet werden, das die Arzt-Patienten-Kommunikation durch Konzepte und Modalitäten der IM ergänzt und bereichert.

Das Projekt erstreckt sich über einen **Zeitraum von 18 Monaten**, in denen sich alle Teilnehmer insgesamt **dreimal in Israel oder in Deutschland** treffen werden. Zwischen den Treffen erarbeiten die Teams der Studierenden gemeinsam mit den Mentoren weitere Inhalte. Das Kick-Off Meeting findet am 2. Mai 2017 vor dem Weltkongress für Integrative Medizin und Gesundheit (WCIMH, <https://www.ecim-iccmr.org/2017>) in Berlin statt. Weitere Treffen (jeweils dreitägig) sind im September 2017 in Israel und im März 2018 geplant. Der Prozess und die Ergebnisse des Projektes sollen von Studierenden in internationalen medizinischen Konferenzen vorgestellt und in einer gemeinsamen Publikation in einem wissenschaftlichen Peer-Review Journal veröffentlicht werden.

Interesse an der Teilnahme?

Gesucht werden Medizinstudierende (Semester 3-8) mit guten Englischkenntnissen und besonderem Interesse an Komplementärer und Integrativer Medizin, teamfähig, engagiert, an einem interkulturellen Austausch interessiert und zuverlässig.

Interessierte Studierende werden gebeten, ihren Lebenslauf (bis zu einer Seite in Englisch) und eine Absichtserklärung (bis zu 300 Wörter in Englisch), in der sie ihren Bezug, ihre persönlichen Ziele und ihren möglichen Beitrag zum Projekt zum Ausdruck bringen, bis spätestens **31. Januar 2017** einzureichen unter der Mailadresse miriam.ortiz@charite.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!

Dr. Miriam Ortiz / Prof. Dr. Benno Brinkhaus
Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie
Charité – Universitätsmedizin Berlin